



Ausfallsicheres VoWLAN lässt keinen Notruf verstummen

Ausfallsicheres VoWLAN lässt keinen Notruf verstummen
Meru Networks und Ascom bieten attraktives Komplettpaket für digitale Telefonie in Krankenhäusern und anderen Pflegeeinrichtungen
Da die Patientenversorgung Schritt digitalisiert wird, rüsten Krankenhäuser u.a. in puncto Voice-over-WLAN (VoWLAN) auf. Die schnurlose Telefonie wird in die IT-Infrastruktur integriert, damit das Personal schnell Medikationen abfragen kann und Alarmer empfängt. Kommt es hier zu Störungen oder gar Ausfällen des Funksignals, leidet die Patientenversorgung. ITK-Experte Ascom hat mit dem i62 das erste VoWLAN-Handset entwickelt, das ausfallsicher in allen IEEE-802.11 a/b/g/n-Netzen betrieben werden kann. Hersteller Meru Networks steht Ascom in Deutschland bei Krankenhausprojekten als zertifizierter WLAN-Partner zur Seite.
Mit der Entwicklung mobiler Visiten und digitaler Patientenakten ist WLAN als Basis der IT in Krankenhäusern und anderen Pflegeeinrichtungen immer wichtiger geworden. Ein Teilbereich der drahtlosen Internetanbindung macht dabei besonders häufig Probleme: das sogenannte VoWLAN. Die digitale Telefonie leidet vielerorts unter Roaming-Problemen, schlechter Sprachqualität, kurzen Akkulaufzeiten der genutzten Endgeräte oder sogar Abbrüchen des Signals. Dies beeinflusst die Patientenversorgung negativ, da Krankenschwestern z.B. spezielle Medikationen nicht mehr abfragen können.
Zwei Welten vereint für eine bessere Patientenversorgung
Hersteller Ascom hat mit dem VoWLAN-Handset i62 eine sichere Lösung für die schnurlose Kommunikation in Krankenhäusern entwickelt. Als Basis für das Produkt dient die WLAN-Architektur von Anbieter Meru Networks, die Sprache und Daten gemeinsam und zuverlässig übertragen. Die patentierte Architektur schafft auch jegliche Roaming- und Handoff-Problematiken aus der Welt. Meru und Ascom haben ihre Lösungen gegenseitig zertifiziert und bieten in Deutschland nun ein gemeinsames Konzept für WLAN-Telefonie an.
Da die Ascom-Lösung i62 für alle WLAN-Standards (a,b,g,n,ac) geeignet ist, funktioniert die Voice-over-WLAN-Telefonie in Krankenhäusern ausfallsicher. Das Handset profitiert z.B. von einem höheren Durchsatz und einer verbesserten Reichweite des Funksignals, ohne dabei die Netzkapazität negativ zu beeinflussen. i62 kann auch problemlos mit der Meru-Architektur skaliert werden, um zukünftige Anforderungen der IT-Infrastruktur zu erfüllen.
"Das Ascom VoWLAN-Handset i62 bietet Krankenhäusern und anderen Pflegeeinrichtungen als Komplettpaket mit unseren Wireless-Lösungen attraktive Konditionen", erklärt Tabatha von Kölichen, Area Sales Director DACH bei Meru Networks. "Die Lösungen von Ascom und Meru Networks wurden im Rahmen der Partnerschaft gegenseitig zertifiziert und perfekt auf den Healthcare-Sektor abgestimmt. Die digitale Patientenversorgung erhält dadurch die sichere Basis, nach der schon lange bei VoWLAN-Installationen gesucht wurde."
Weitere Informationen und Kontaktdaten sind auf der Meru Networks-Webseite zu finden.
Hinweis: Alle genannten Marken- und Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Markeninhaber.
Über Meru Networks:
Gegründet im Jahr 2002, stellt Meru Networks virtualisierte Wireless LAN-Lösungen bereit, die das Unternehmensnetzwerk effizient optimieren. Dabei wird die Performance, Zuverlässigkeit, Planbarkeit sowie die einfache Handhabung eines verkabelten Netzwerks sichergestellt. Meru ist weltweit durch seine innovative Herangehensweise an Wireless Networking und Virtualisierungstechnologien bekannt. Die Lösungen schaffen ein intelligentes, sich selbst monitorendes Netzwerk, mit dem Firmen ihre unternehmenskritischen Applikationen in ein kabelloses Netzwerk migrieren können und so zum komplett drahtlosen Unternehmen werden. Die Entwicklungen von Meru werden in bedeutenden vertikalen Märkten eingesetzt, so z.B. Fortune 500-Unternehmen, Gesundheits- und Bildungswesen, Retail, Produktion, Gastgewerbe/Hotellerie sowie Regierungen. Der Hauptsitz von Meru befindet sich in Sunnyvale (Kalifornien/USA) und verfügt über Niederlassungen in Amerika, Europa, dem Nahen Osten sowie Asien/Pazifik. Weitere Informationen zu Meru unter: www.merunetworks.com.
Weitere Informationen: Meru Networks Germany GmbH
Landsberger Str. 155
D-80687 München
Ansprechpartner: Tabatha von Kölichen
Area Sales Director D-A-CH
Tel.: +49 (89) 57 959 663
E-Mail: tvonkoelichen@merunetworks.com
www.merunetworks.com
PR-Agentur: Sprengel Partner GmbH
Nisterstraße 3
D-56472 Nisterau
Ansprechpartner: Fabian Sprengel
Tel.: +49 (26 61) 91 26 00
Fax: +49 (26 61) 91 26 029
E-Mail: meru@sprengel-pr.com
www.sprengel-pr.com
Wilson Craig
Mindshare PR
+1 408 516 6182
wilson@mindsharepr.com

Pressekontakt

Meru Networks

80687 München

tvonkoelichen@merunetworks.com

Firmenkontakt

Meru Networks

80687 München

tvonkoelichen@merunetworks.com

Über Meru Networks: Gegründet im Jahr 2002, stellt Meru Networks virtualisierte Wireless LAN-Lösungen bereit, die das Unternehmensnetzwerk effizient optimieren. Dabei wird die Performance, Zuverlässigkeit, Planbarkeit sowie die einfache Handhabung eines verkabelten Netzwerks sichergestellt. Meru ist weltweit durch seine innovative Herangehensweise an Wireless Networking und Virtualisierungstechnologien bekannt. Die Lösungen schaffen ein intelligentes, sich selbst monitorendes Netzwerk, mit dem Firmen ihre unternehmenskritischen Applikationen in ein kabelloses Netzwerk migrieren können und so zum komplett drahtlosen Unternehmen werden. Die Entwicklungen von Meru werden in bedeutenden vertikalen Märkten eingesetzt, so z.B. bei Fortune 500-Unternehmen, im Gesundheits- und Bildungswesen, Retail, Produktion, Gastgewerbe/Hotellerie sowie Regierungen. Der Hauptsitz von Meru befindet sich in Sunnyvale (Kalifornien/USA) und verfügt über Niederlassungen in Amerika, Europa, dem Nahen Osten sowie Asien/Pazifik. Weitere Informationen zu Meru unter: www.merunetworks.com